

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Die Fakultät hat die Möglichkeit zur Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses aus Mitteln der Fürst Dietrichstein'schen Stiftung **Stipendien für rechtswissenschaftliche Forschungsvorhaben** zu vergeben.

Es werden ausschließlich **Forschungsaufenthalte** im **Ausland** gefördert. Antragsberechtigt sind Angehörige der Fakultät auf Dissertations- oder Habilitationsebene, die ihre Laufbahn an der Universität in den letzten 6 Jahren vor der Antragsstellung begonnen haben.

Folgende Voraussetzungen müssen im Zeitpunkt der Antragstellung kumulativ vorliegen:

- **Förderung ausschließlich für einen (insgesamt) mindestens vierwöchigen Forschungsaufenthalt** im Ausland einer Universität, Forschungseinrichtung oder anderweitig fachlich einschlägigen Organisation
- der Forschungsaufenthalt dient
  - a) der Erstellung (Weiterführung) der Dissertation oder der Habilitation oder
  - b) einem (größeren) eigenen Publikationsvorhaben
- für das geplante Forschungsvorhaben stehen weder Drittmittel zur Verfügung, noch kann ein Mobilitätzuschuss vom BIB oder ein reguläres Förderungstipendium der Fakultät gewährt werden
- Genehmigung eines Antrags auf Reisekostenzuschuss durch das jeweilige Institut für den Forschungsaufenthalt, durch welchen einen maßgeblicher Teil der Reisekosten gedeckt wird.

Pro Person kann nur ein Antrag pro Kalenderjahr gestellt werden. Die maximale Höhe der Förderung beträgt € 1.000. Dieser Betrag wird nicht dem persönlichen Reisekostenbudget der WissenschaftlerInnen zugerechnet. Ein Rechtsanspruch auf Zuerkennung besteht nicht.

Bewerbungen sind formlos an [rewi.forschung@uni-graz.at](mailto:rewi.forschung@uni-graz.at) bis zum 30.4.2019 zu übermitteln. Inhalt sollten eine kurze Darstellung des Forschungsprojekts, eine schlüssige Begründung der Notwendigkeit des Aufenthalts sowie ein Finanzierungsplan sein.

Gegen Ende des SS 2019 wird ein zweites Einreichfenster geöffnet werden.

Über die Vergabe der Stipendien entscheiden Dekan, Vizedekan und Studiendekanin in kollegialer Beschlussfassung.

Wir hoffen, Ihnen damit die Entscheidung für einen Forschungsaufenthalt im Ausland zu erleichtern und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dekan, Forschungsdekan, Studiendekanin